

INHALT

Vorwort	V
Verzeichnis der Abkürzungen	IX

Einleitung

1. Zum Problem „Regionalismus“ und „Föderalismus“	1
2. Politischer Katholizismus – Protestantismus und politische Partei ...	7
3. Zum Forschungsproblem und Forschungsstand	16

Erstes Kapitel

Die Annexion und die Zeit des Norddeutschen Bundes (1866–1870)

1. Die Eingliederung Hannovers in den preußischen Staatsverband	
a) Politische und wirtschaftliche Zustände im Königreich Hannover am Vorabend der Annexion	19
b) Eingliederungsmaßnahmen und Reaktionen in Hannover	26
c) Wirtschaftliche und demographische Entwicklung der Provinz Hannover	36
2. Die Formierung der Oppositionsbewegung in der Provinz Hannover	
a) Die Nationalliberale Partei und die Oppositionsbewegung bei den Reichstagswahlen im Frühjahr 1867	42
b) Die oppositionellen hannoverschen Abgeordneten im Norddeut- schen Konstituierenden Reichstag	64
c) Die Reichstagswahlen vom Sommer 1867	74
d) Die Gründung des Hannoverschen Wahlvereins	78

Zweites Kapitel

Die Bismarckzeit (1871–1890)

1. Parteien und Wahlen	
a) Innenpolitische Probleme und Parteienentwicklung im Reich und in der Provinz Hannover	89
b) Die welfisch-katholische Koalition und die Reichstagswahlen ...	101
c) Die Landtagswahlen	109
2. Organisation und Programmatik der Deutschhannoverschen Partei	
a) Organisatorische Änderungen und wachsende Dominanz des Adels	112
b) Das Pressewesen der Deutschhannoverschen Partei	118

c) Politische Grundlinien und parlamentarisches Verhalten der Deutschhannoverschen Partei	124
3. Das Verhältnis von Deutschhannoverscher Partei und Zentrumspartei	
a) Ludwig Windthorst	138
b) Das Wahlbündnis von Welfen und Katholiken im Osnabrücker und im Hildesheimer Wahlkreis	143
c) Auseinandersetzungen in der Schutzzollfrage	147
d) Die Stellung des Herzogs von Cumberland zur Deutschhannoverschen Partei und zum Zentrum	153

Drittes Kapitel

Die wilhelminische Zeit (1890–1918)

1. Die politische Entwicklung im Reich nach 1890	
a) Probleme der Innenpolitik	163
b) Parteien und Parlamentarismus	174
2. Wahlen in der wilhelminischen Zeit	
a) Die Reichstagswahlen in der Provinz Hannover	185
b) Die hannoverschen Reichstagswahlkreise	204
c) Die Landtagswahlen	219
3. Belastungen und Auflösung des welfisch-katholischen Bündnisses . . .	221
4. Der Ausbau der deutschhannoverschen Parteiorganisation	
a) Das Direktorium	240
b) Der Ausschuß, die Generalversammlungen und die Wahlkreisorganisationen	248
c) Die finanzielle Situation der Deutschhannoverschen Partei	255
d) Beeinträchtigungen durch die Staatsbehörden	258
e) Die deutschhannoversche Presse	260
f) Versuche überregionaler Parteibildung	264
5. Programmatik und parlamentarisches Verhalten der Deutschhannoverschen Partei	272
6. Das Verhältnis der Deutschhannoverschen Partei zum Welfenhaus . . .	293
7. Die Deutschhannoversche Partei im Ersten Weltkrieg	311

Zusammenfassung und Ausblick	329
--	-----

Anhang

1. Die Reichstagswahlkreiseinteilung in der Provinz Hannover von 1867 bis 1912	341
2. Die Ergebnisse der Reichstagswahlen in den hannoverschen Wahlkreisen 1867–1912	343

Quellen- und Literaturverzeichnis

A. Ungedruckte Quellen	383
B. Gedruckte Quellen und Literatur	385
Personenregister	423